

Pressemitteilung

Zukunft des Strandbads Tegel: Mögliche Vergabe im Rahmen des Erbbaurechts

Aufsichtsrat der Berliner Bäder-Betriebe gibt grünes Licht für die weitere Entwicklung

Donnerstag, 20. Juli 2017 – Für die Zukunft des Strandbads Tegel sind die Weichen neu gestellt. Die Aufsichtsräte der Berliner Bäder-Betriebe und der BBB Infrastruktur-Verwaltungs GmbH haben in Ihren Sitzungen am 11. Juli 2017 den Vorstand der Berliner Bäder-Betriebe bzw. die Geschäftsführung der BBB Infrastruktur GmbH & Co. KG beauftragt, gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Inneres und Sport sowie unter Einbeziehung der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) und des Bezirksamtes Reinickendorf die Voraussetzungen und Konditionen für die Einräumung eines Erbbaurechtes auf dem Grundstück des Strandbades am Tegeler See zu klären und Verhandlungen mit möglichen Interessenten aufzunehmen. Voraussetzung für die Verhandlungen ist, dass am Standort auch künftig der öffentliche Badebetrieb gewährleistet bleibt.

Ansprechpartner:
Matthias Oloew
Leiter Kommunikation
Telefon:
+49 (0)30 787 32 615
E-Mail:
matthias.oloew@berlinerbaeder.de

Berliner Bäder-Betriebe
Sachsensdamm 2–4
D-10829 Berlin
Telefon:
+ 49 (0)30 787 32 5
Telefax:
+ 49 (0)30 787 32 999
E-Mail:
kundenbetreuung@berlinerbaeder.de
Homepage:
www.berlinerbaeder.de

Landesbank Berlin
BLZ:
100 500 00
Konto:
29 70 062 103
IBAN:
DE68 1005 0000 2970 0621 03
BIC:
BELA2333

Berliner Bäder-Betriebe
Anstalt des öffentlichen Rechts
Sitz der Gesellschaft:
Berlin, AG Charlottenburg
HRA 33477 B
USt. Id.-Nr.: DE 176635369

Vorstand:
Andreas Scholz-Fleischmann
Annette Siering